



# Interkulturelle Theologie und Migration

---

## Certificate of Advanced Studies (CAS)

In einer sich globalisierenden Gesellschaft drängen interkulturelle und interreligiöse Fragen stärker ins Bewusstsein. Auch das Christentum und die kirchlich-ökumenische Landschaft in der Schweiz differenzieren sich gegenwärtig aus.

Sind Sie interessiert, diese Umbrüche aus theologischer Perspektive zu reflektieren? Haben Sie Freude daran, Menschen aus verschiedenen Kirchen und Kulturen kennenzulernen? Sind Sie bereit, sich mit unterschiedlichen Theologien auseinanderzusetzen?

### Worum geht es?

Einjährige theologische Weiterbildung, bestehend aus einem Einführungstag, elf Wochenendseminaren (Freitagabend 18 Uhr bis Samstagabend 17 Uhr) und Vertiefungstreffen (monatlich, regional).

Der Kurs bringt Teilnehmende aus unterschiedlichen kulturellen Kontexten, theologischen und kirchlichen Prägungen miteinander ins Gespräch. Erfahrungsbezogenes Lernen und die Stärkung praxisrelevanter Kompetenzen stehen im Vordergrund. Der Kurs strebt im weitesten Sinne an, den interkulturellen und theologischen Dialog zu fördern und ökumenische Handlungsperspektiven zu schärfen.

### Wer unterrichtet?

Theologinnen und Theologen aus den theologischen Fakultäten und den reformierten Kantonalkirchen.

### Für wen ist der CAS?

Für Leitende und Mitarbeitende aus Migrationskirchen und internationalen Gemeinden, für Pfarrpersonen, kirchlich-theologisch, sowie ökumenisch Interessierte und für Personen aus dem Bereich der Integrationsförderung.

### Was ist die Unterrichtssprache?

Die Unterrichtssprache ist Deutsch.

# Programm

---

<b>20.08.2022</b>	<b>Begrüssung</b> Universität Basel und Basler Münster
<b>02./03.09.2022</b>	<b>Einführung Interkulturelle Theologie und Migration</b> Solothurn
<b>30.09./01.10.2022</b>	<b>Migration und Interkulturalität in der Bibel: Altes Testament</b> Solothurn
<b>28./29.10.2022</b>	<b>Migration und Interkulturalität in der Bibel: Neues Testament</b> Solothurn
<b>11./12.11.2022</b>	<b>Kirchliche Praxisfeld interkulturell bedacht: Gottesdienst / Gebet</b> Solothurn
<b>09./10.12.2022</b>	<b>Kirchliche Praxisfeld interkulturell bedacht: Seelsorge</b> Kartause Ittingen
<b>20./21.01.2023</b>	<b>Ökumenische Kirchengeschichte</b> Kartause Ittingen
<b>17./18.02.2023</b>	<b>Ökumenische Grundfragen und Missionstheologien</b> Rügel
<b>17./18.03.2023</b>	<b>Ethische und dogmatische Grundfragen</b> Rügel
<b>14./15.04.2023</b>	<b>Theologie der Religionen / Interreligiöser Dialog</b> Mariastein
<b>12./13.05.2023</b>	<b>Religionslandschaft Schweiz und kirchenpolitische Gegenwartsfragen</b> Kloster Kappel
<b>24./25.06.2023</b>	<b>Abschlusswochenende und Abschlussgottesdienst</b> Solothurn

# Testimonials

---

Das sagen Teilnehmende:



**«Mir gefallen das  
Kennenlernen der  
unterschiedlichen  
Glaubensrichtungen im  
Christentum und die  
Gemeinsamkeiten, die wir  
untereinander entdecken.»**  
—Netsanet, Bern

**«Die Themen, die  
Dozierenden und der  
Teamgeist unter uns machen  
Freude am CAS.»**  
—Runo, Bern



**«Das Wissen aus dem CAS  
hilft mir, auf Menschen  
zuzugehen und kulturelle  
Unterschiede zu  
respektieren.»**  
—Edigelma, Basel



# Anmeldung

---

## Teilnahmebedingungen

Mehrjährige Praxiserfahrung. Regelmässige Teilnahme an den Wochenendseminaren und Vertiefungstreffen sowie Bereitschaft zur schriftlichen Reflexion. Der Kurs findet im Präsenzunterricht statt.

Die Teilnehmenden sind in der Regel in Gemeinden, Institutionen und Netzwerke eingebunden und werden von ihren Institutionen für den Kurs delegiert.

## Kurskosten

CHF 5000.– inkl. Übernachtung, Verpflegung und Kursmaterialien.

Die Kurskosten sollen keinen Hinderungsgrund für die Teilnahme darstellen. Es kann ein Gesuch eingereicht werden für reduzierte Kurskosten (CHF 800.–).

## Anmeldung

Mit einem kurzen Motivationsschreiben und Lebenslauf bis 30. April 2022 via E-Mail: [kursadministration-casitm@unibas.ch](mailto:kursadministration-casitm@unibas.ch)

Nach der Anmeldung findet ein Aufnahmegespräch statt. Der Entscheid über die Teilnahme wird von der Studiengangkommission getroffen.

Anmeldung und mehr Informationen:



# Studiengangkommission

---

Dr. Stephan Degen-Ballmer, Mitarbeiter  
Fachstelle Erwachsenenbildung, Reformierte  
Landeskirche Aargau, Tel: 062 838 06 52,  
e-mail: [stephan.degen@ref-aargau.ch](mailto:stephan.degen@ref-aargau.ch)

Dr. Daniel Frei, Leiter Pfarramt für weltweite  
Kirche, Evangelisch-reformierte Kantonalkirchen  
Basel-Landschaft/Basel-Stadt, Tel: 061 260 22 47,  
e-mail: [weltweite.kirche@refbl.ch](mailto:weltweite.kirche@refbl.ch)

Prof. Dr. Andreas Heuser, Professor für  
Aussereuropäisches Christentum, Universität  
Basel, Tel: 061 207 17 30,  
e-mail: [andreas.heuser@unibas.ch](mailto:andreas.heuser@unibas.ch)

Pfrn. Dinah Hess, im Auftrag des Zentrums für  
Migrationskirchen, Reformierte Kirche Zürich,  
Tel: 078 236 88 12,  
e-mail: [dinah.hess@reformiert-zuerich.ch](mailto:dinah.hess@reformiert-zuerich.ch)

Lic.phil. Sabine Jaggi, Mitarbeiterin Fachstelle  
Migration, Reformierte Kirchen Bern-Jura-  
Solothurn, Tel: 031 340 26 11,  
e-mail: [sabine.jaggi@refbejuso.ch](mailto:sabine.jaggi@refbejuso.ch)

Prof. Dr. Moisés Mayordomo, Professor für Neues  
Testament, Universität Basel, Tel: 061 207 29 05,  
e-mail: [moises.mayordomo@unibas.ch](mailto:moises.mayordomo@unibas.ch)

Csilla Valentyik, Kursleitung und Administration,  
Universität Basel, Tel: 076 200 38 04,  
e-mail: [csilla.valentyik@unibas.ch](mailto:csilla.valentyik@unibas.ch)

Rahel Weber, Assistentin Aussereuropäisches  
Christentum, Universität Basel, Tel: 061 207 17 31,  
e-mail: [rahel.weber@unibas.ch](mailto:rahel.weber@unibas.ch)



# **Educating Talents** since 1460.

Universität Basel  
Theologische Fakultät  
Nadelberg 10  
4051 Basel  
Switzerland

<https://theologie.unibas.ch>